

## Hölderlin – Hyperions Schicksalslied

Für die gesamte Literatur bis ins 20. Jahrhundert ist es äußerst wichtig, ein paar Regeln der Metrik und des Rhythmus nicht nur eines Gedichts, sondern auch der Epik und des Dramas gut zu kennen. Sonst ist auch eine vollständige Interpretation nur eine halbe oder falsche.

Es ist in unserem Zusammenhang sonst nicht möglich zu verstehen, was **Goethe** oder **Schiller** oder **Hölderlin** unter „Klassik“ verstehen. **Schillers** Übersetzung von **Euripides** „*Phoenizierinnen*“ im 6-hebige Jambus oder **Racines** „*Phaedra*“ in 5-hebige Jamben, **Goethes** „*Iphigenie auf Tauris*“ in 5-hebige Jamben, **Lessings** „*Nathan der Weise*“ in 5-hebige Jamben und schließlich die Wechsel der Versmaße bei Hölderlin sind typisch für ein bestimmtes Thema. Es war für die Dichter von entsprechenden Epochen nur möglich, ein Thema zu bearbeiten, wenn sie auch das richtige Versmaß verwenden - die Barockliteratur den französischen Alexandriner, die Klassik besonders den Jambus (oder Trochäus oder Hexameter), die Romantik den Volksliedton. Die Verwendung der Prosa (fast) allein ist ein spätes Resultat dieser Entwicklung. Aber auch die Lyrik des 20. Jahrhunderts verwendet immer noch und immer wieder, wenn auch meistens frei, Metrik und Reim.

Wir wollen Hölderlins Lyrik weiterhin nicht unter weltanschaulichen oder psychologisierenden oder biographischen Aspekten betrachten, sondern unter dichtungstechnischen.

### Versmaße/ Metrik

Was sind Jambus, Trochäus, Anapäst oder Daktylus? Oder „freier Rhythmus“?

Jambus	_ x / _ x / _ x	= 3-hebiger/ 3-füßiger Jambus
Trochäus	x _ / x _ / x _	= 3-hebiger/ 3-füßiger Trochäus
Daktylus	x _ _ / x _ _ / x _ _	= 3-hebiger/ 3-füßiger Daktylus
Anapäst	_ _ x / _ _ x / _ _ x	= 3-hebiger/ 3-füßiger Anapäst

Der Jambus hat also eine Senkung und eine Hebung, der Trochäus eine Hebung und eine Senkung, der Daktylus eine Hebung und 2 Senkungen, der Anapäst 2 Senkungen und eine Hebung.

### Reim

Ein Reim ist maskulin, wenn er eine Silbe mit Hebung/ Akzent hat: „Licht“ und feminin, wenn er eine Hebung und (eine/ zwei ...) Senkung(en) hat.

Wenn am Ende einer Zeile kein Punkt steht und eine Zeile in die nächste „springt“, heißt das „Zeilensprung“ oder „Enjambement“.

Der „freie Rhythmus“ ist mehr oder weniger an diese Versmaße gebunden. Wie der Terminus sagt, legt der Dichter beim „freien Rhythmus“ mehr Wert auf den Rhythmus als auf das Versmaß/ die Metrik. Der freie Rhythmus verwendet auch freie Reime oder Reimlosigkeit. Er naehert sich der Prosa.

Lebendiger Rhythmus unterscheidet sich von starrer Metrik dadurch, dass auch in der Metrik die unterschiedlichen Hebungen/ Füße/ Akzente mehr oder weniger stark betont sein können. Erst dadurch wird starre Metrik zur lebendigen Musik. Dieser Rhythmus/

Musik ist individuell nach Leser, Sänger oder Dichter. Dieser Rhythmus/ Musik erlaubt die individuelle Interpretation.

Beispiel:

Es war, als hätt der Himmel \_ x, \_ x \_ x \_ oder \_ X; \_ x \_ X \_ oder \_ x, \_ X \_ X \_  
die Erde still geküsst. \_ x \_ x \_ x \_ oder \_ X \_ x \_ X \_ oder \_ X \_ X \_ x.

Unsere heutige Aufgabe ist, zuerst das Metrum und dann den Rhythmus zu finden.

Dazu kommt der (freie?) Reim: „Licht“ = einsilbige Betonung = maskulin

„Genien“ = zweisilbig, eine Hebung, eine Senkung =  
= feminin

### **Hyperions Schicksalslied**

*Ihr wandelt droben im Licht  
auf weichem Boden, selige Genien!  
Glänzende Götterlüfte  
rühren euch leicht,  
wie die Finger der Künstlerin  
heilige Saiten.*

*Schicksallos, wie der schlafende  
Säugling, atmen die Himmlischen;  
Keusch bewahrt  
In bescheidener Knospe,  
blühet ewig  
ihnen der Geist,  
und die seligen Augen  
blicken in stiller  
ewiger Klarheit.*

*Doch uns ist gegeben,  
auf keiner Stätte zu ruhen,  
es schwinden, es fallen  
die leidenden Menschen  
blindlings von einer  
Stunde zur andern,  
wie Wasser von Klippe  
zu Klippe geworfen,  
Jahr lang ins Ungewisse hinab.*

*Einigkeit und Recht und Freiheit  
für das deutsche Vaterland!  
Danach lasst uns alle streben  
büderlich mit Herz und Hand!  
Einigkeit und Recht und Freiheit  
sind des Glückes Unterpfand.*

*Blüh im Glanze diese Glückes!  
Blühe deutsches Vaterland!*

Suche Metrum und Rhythmus und vergleiche die spanische Übersetzung mit dem deutschen Original!

### **Hälfte des Lebens**

*Mit gelben Birnen hänget  
und voll mit wilden Rosen  
das Land in den See,  
ihr holden Schwäne,  
und trunken von Küssen  
tunkt ihr das Haupt  
ins heilignüchterne Wasser.*

*Weh mir, wo nehm ich, wenn  
es Winter ist, die Blumen, und wo  
den Sonnenschein,  
und Schatten der Erde?  
Die Mauern stehn  
sprachlos und kalt, im Winde  
klirren die Fahnen.*

Alle diese Fragen werden uns in den naechsten Klassen bei Kleist beschaeftigen.